

## LERNENDE SCHULE

Für die Praxis pädagogischer Schulentwicklung

wird herausgegeben vom Friedrich Verlag in Velber in Zusammenarbeit mit Klett und in Verbindung mit Herbert Altrichter, Thomas Klaffke, Botho Priebe und Michael Schratz.

### REDAKTION

Hubertus Rollfing (V. i. S. d. P.)  
rollfing@friedrich-verlag.de

### SCHULLEITUNGS-BEILAGE

Carl-Anton von Gleichenstein, Thomas Klaffke

### REDAKTIONSSEKRETARIAT

Katrin Franke  
Telefon (0511) 40004-128, Fax -219

### ANZEIGENVERWALTUNG

Bianca Kraft  
Telefon (0511) 40004-123, Fax -975  
Anzeigenpreisliste Nr. 6, gültig ab 1. 10. 2006

### VERTRIEB UND ABONNEMENT

Telefon (0511) 40004-153/Fax: -170

### VERLAGSLEITUNG

Anne Meyhöfer

### VERLAG

Erhard Friedrich Verlag GmbH,  
Postfach 100150, 30917 Seelze,  
Telefon (0511) 40004-0, Fax -219  
<http://www.friedrich-verlag.de>

### REALISATION

Marco Schreiner/  
Friedrich Medien-Gestaltung

### TITELFOTO

Thomas Klaffke

### DRUCK

Messedruck Leipzig GmbH

Das Jahresabonnement von LERNENDE SCHULE besteht aus vier Einzelheften, einem FRIEDRICH JAHRESHEFT und einem Heft der Friedrich-Reihe SCHÜLER. Der Einzelheftbezugpreis beträgt €12,50 (Doppelheft: € 25,00), im Abonnement € 9,00 (Doppelheft: € 18,00). Das Jahresabonnement kostet € 54,00. Ab 2008 €13,00 (Doppelheft: € 26,00), im Abonnement € 9,50 (Doppelheft: € 19,00), Jahresabonnement € 57,00. Wir liefern gegen Rechnung. Alle Preise verstehen sich zuzüglich Versandkosten. StudentInnen und ReferendarInnen erhalten bei Vorlage ihrer aktuellen Bescheinigung 30% Rabatt auf den Jahres-Abonnement-Preis sowie einmalig vier Einkaufsgutscheine über 50% Rabatt. Wenn Sie diesen Ausbildungsrabatt über mehrere Jahre in Anspruch nehmen möchten, schicken Sie uns regelmäßig Ihre aktuelle Bescheinigung (keine Ernennungsurkunde!) zu. Die Mindestbestelldauer des Abonnements beträgt ein Jahr. Es läuft weiter, wenn nicht sechs Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraums schriftlich gekündigt wird. Bei Umzug bitte Nachricht an den Verlag mit alter und neuer Anschrift sowie der Kundennummer (s. Rechnung).

LERNENDE SCHULE ist zu beziehen durch den Buch- und Zeitschriftenhandel oder direkt vom Verlag. Auslieferung in Österreich durch ÖBV Klett Cotta, Hohenstauffengasse 5, A-1010 Wien. Auslieferung in der Schweiz durch Bücher Balmer, Neugasse 12, CH-6301 Zug. Weiteres Ausland auf Anfrage.

© Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Auch unverlangt eingesandte Manuskripte werden sorgfältig geprüft. Unverlangt eingesandte Bücher werden nicht zurückgeschickt. Die als WERKSTATT gekennzeichneten Materialien dürfen bis zur Kollegiumsstärke vervielfältigt werden.

Mitglied der Fachgruppe Fachzeitschriften im VDZ und DDV.

ISSN 1435-1692 / Best.- Nr. 37040



Foto: Koffhaus-Beyer

## 1 Editorial

## 2 Inhalt

### GRUNDSÄTZLICHES UND STRITTIAGES

## 4 Warum wir die Schulinspektion brauchen

Und warum wir dabei trotzdem achtsam und kritisch bleiben müssen

BOTHO PRIEBE/MICHAEL SCHRATZ

## 9 Wer wird über was orientiert?

Qualitätsrahmen und Orientierungsrahmen schulischer Qualität

BIRGIT PIKOWSKY

## 14 Was können wir aus den englischen Inspektionserfahrungen lernen?

John MacBeath im Gespräch mit Michael Schratz

## 16 „Jetzt wird's ernst!“ – Das Qualitätsteam in der Schule

### PRAXIS

## 18 Was können wir von einer Schulinspektion erwarten?

Die Sicht der Schule

HERWIG DOWERK

## 26 Baustelle Schulinspektion

Erfahrungsberichte aus der Sicht von Schulleitungen

VON BARBARA RAEPPLE-KIETZMANN UND ULRIKE RÜGER

## 28 Und sie bewegt sich doch!

Impulse zur Schulentwicklung durch externe Evaluation

BRUNHILDE JACOBI

32 „Wir sind positiv überrascht!“  
– Der Besuch der Schulinspektion

34 Ein Tag im Leben eines Schulinspektors

Von dem Dilemma, mit externer Evaluation  
einen Beitrag zur Schulentwicklung leisten zu wollen  
ERIC VACCARO

38 Unterrichtsbesuche: Auf den Fokus kommt es an!

Die Unterrichtsbesuche  
im Rahmen der externen Evaluation in Rheinland-Pfalz  
HANS-JÜRG LIEBERT

42 Vorurteile aufdecken – Klärungen schaffen

Welche Wirkung hat die externe Evaluation  
auf einzelne Lehrkräfte?  
ARMIN LOHMANN

MAGAZIN

60 Zur Person

61 Blick über den Zaun

63 Rezensionen

64 Lerntipp

WERKSTATT

Schulinspektion

46 Das Schulportfolio

FRANZ HILPOLD

50 Wenn die Schulinspektion kommt ...

KATRIN HÖHMANN

54 Nicht in den Daten ertrinken

ANDREA WARNCKE/ANDREAS MEISNER

56 Nach der Schulinspektion

BOTHO PRIEBE

58 Glossar zur Evaluation

EDWIN RADNITZKY/MICHAEL SCHRATZ

SCHULLEITUNGSBEILAGE

Schulinspektionen vorbereiten, auswerten und nutzen

Die Rolle der Schulleitung bei Schulinspektionen

HERWIG DOWERK

Vorschau auf das nächste Heft:  
LERNENDE SCHULE 41/2008  
SCHULVERSAGEN

„Schulversagen“ ist ein Produkt  
von Auslese und Zuteilung und  
im Schulsystem keinesfalls eine  
Ausnahmeerscheinung. Fast 40%  
aller deutschen Schülerinnen  
und Schüler sind irgendwann im  
Verlauf ihrer Schulkarriere mit  
Situationen des Scheiterns, mit  
„Schulversagen“ konfrontiert.

Wie muss Schule verändert  
werden, und was können  
Lehrerinnen und Lehrer tun, um  
Kindern und Jugendlichen diese  
Versagenserfahrungen zu ersparen?  
LERNENDE SCHULE zeigt konkrete  
Handlungsmöglichkeiten auf.

Aus dem Inhalt:

- Individuelles und institutionelles Schulversagen
- Informelle Bildung zur Verringerung von Selektivität
- Förderkonzepte im Schulprofil
- Hilfe und Unterstützung in der gymnasialen Oberstufe
- Kooperative Lernbegleitung
- Jungenarbeit

Dieser Ausgabe der  
LERNENDEN SCHULE  
liegt ein Exemplar der  
SYNEVA-Deklaration  
bei. Bitte beachten  
Sie dazu auch den  
Beitrag von Ferdinand  
Patscheider, S. 62  
in diesem Heft.

